

Synodevorstand

Andrea Heger, Präsidentin
Frenkenstrasse 37, 4434 Hölstein
Tel. 061 951 26 30
a.heger@icloud.com



Liestal, im November 2023

Nr. 100c-2023

Nachwahl Präsidium Synode



ISABELL VÖGGLI

PERSONALIEN

GEBURTSDATUM:
3.8.1981

HEIMATORT:
Diegten, Hochwald, Liedertswil

ZIVILSTAND:
verheiratet, 3 Kinder

KONTAKT

ADRESSE:
Hauptstrasse 66
4457 Diegten

TELEFON:
061 971 20 74
079 404 86 57

E-MAIL:
isabelldegen@yahoo.de

AUSBILDUNG

August 2022 – heute
3-jähriger Evangelischer Theologiekurs, Basel

August 2018–Mai 2020
FHNW Olten und Aarau
Führen im kirchlichen Kontext
Zertifikat, CAS - Führen von Nonprofit - Organisationen

12.8.2002–30.6.2005
FHNW Aargau, Fachlehrperson Volksschule
Diplom, Lehrperson für Hauswirtschaft und Englisch

11.8.1997–29.6.2000
Diplommittelschule DMS 3, Liestal

1993 - 1997
Sekundarschule Niveau E, Oberdorf

1988 - 1993
Primarschule, Liedertswil

BERUFLICHE/EHRENAMTLICHE TÄTIGKEITEN

1.8.2009 - heute
Hausfrau und Mutter

1.8.2023 – 31.12.2023
Römisch-katholische Kirche, Sissach
Lehrtätigkeit für ökumenischen Religionsunterricht
Primarschule Dorf Sissach, 5./6. Klasse

Ab 2021 – heute
Kirchgemeinde Diegten-Eptingen
Synodale der reformierten Kirche Baselland,
Amtspflege Fachstelle für Unterricht und
Beratungsstelle PEF

2010 - heute
Mittagstisch des Frauenvereins Diegten
Verantwortung für das monatliche Kochen eines
3-Gänge Menüs im 3er Team für ca. 50 Personen

1.7.2012–31.8.2022
Kirchgemeinde Diegten-Eptingen
Mitarbeit in der Kirchenpflege,
Ressortverantwortung Jugendarbeit und Personal
Ab 2017 Präsidentin

2011 - 2020
Mitglied im Wahlbüro Diegten

2014 – 2016
Leitung Muki-Turnen, TV Diegten

1.8.2009–2014

Diverse Stellvertretungen, Werkjahr Baselland

9.3.2007–31.7.2009

Werkjahr Baselland

Lehrtätigkeit als Hauswirtschafts- und Englischlehrerin, Kleinklasse, Sekundarstufe 1, Niveau A

1.8.2005–31.7.2007

Sekundarschule Laufen, Niveau A, E und P

Lehrtätigkeit als Hauswirtschafts- und Englischlehrerin

August 2000– Juni 2002

Praktika

TSM Münchenstein, Schweizer Buchzentrum Hägendorf, Eingliederungsstätte ESB Liestal,

WEITERBILDUNGEN

2002 - heute

Diverse Weiterbildungen

im Bereich Kirchgemeinde, ev.-ref. Kirche Baselland (z.B. Gemeinsame Leitung, Sitzungsleitung/-management, Mentoring Projekt - Frauen in die Kirchenleitung, Fiire mit de Chliine, etc.)

im Bereich Unterricht, Fachstelle Erwachsenenbildung BL (z.B. Störungen in der Klasse, Mobbing, Spielpädagogik, etc.)

im Bereich Ernährung, Landwirtschaftliches Zentrum Ebenrain Sissach (z.B. Brotherstellung, Konservierungstechniken, etc.)

MOTIVATION

Die reformierte Kirche Baselland begleitet mich bereits seit meiner Kindheit. Für mich war immer klar, dass ich meinen persönlichen Glauben in der reformierten Tradition ausleben und mich für diese Kirche engagieren möchte. So wurde ich in meiner Jugend Sonntagsschullehrerin in Oberdorf und engagierte mich 10 Jahre lang in der Kirchenpflege Diegten-Eptingen. 5 Jahre davon als deren Präsidentin. Als Synodale vertrete ich meine Kirchgemeinde seit 2021 und bin in 2 Amtspflegen aktiv.

Ich bin überzeugt, dass wir als Landeskirche eine verantwortungsvolle Aufgabe gegenüber unseren Mitgliedern, aber auch gegenüber allen Menschen im Kanton haben. Dazu gehört meiner Meinung nach auch ein verantwortungsvoller Umgang mit persönlichen und natürlichen Ressourcen.

Gerne möchte ich meine bisherigen Kenntnisse durch meine kirchlichen Weiterbildungen und meine Erfahrungen als Präsidentin einer Kirchgemeinde der Synode als Co-Präsidentin (mit Dieter Hofer) zur Verfügung stellen. Ich bin überzeugt, dass sich meine und Dieter Hofers Kompetenzen perfekt ergänzen und die Synode durch ein Co-Präsidium profitieren kann. Ich werde mich als Co-Präsidentin u.a. dafür einsetzen, dass die Menschen in unserem Kanton von der gesellschaftlichen Relevanz der Kirche überzeugt bleiben und von den diversen Angeboten profitieren können.

Die evangelisch-reformierte Kirche steht in Zukunft vor vielen Herausforderungen. In der heutigen Gesellschaft muss sie u.a. ihre Stellung verteidigen und innovative Ideen entwickeln, damit sie ihre Kernaufgabe, die Verkündigung der frohen Botschaft, des Evangeliums, weiterhin erfüllen kann. Dafür setze ich gerne meine Ressourcen ein. Mein Herz schlägt für das Evangelium und für die reformierte Kirche und ich würde mich sehr freuen ihr weiterhin dienen zu dürfen.